

Das Bundesprogramm

Das Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ist eine Maßnahme des **Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft** (BÖLN). Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen.
www.bundesprogramm.de

Die Zukunftsstrategie

Bereits jeder achte Betrieb in Deutschland arbeitet nach ökologischen Vorgaben. Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Bio-Fläche bis 2030 auf 20 Prozent zu erhöhen. Deshalb hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) einen Fahrplan für mehr Bio entwickelt: die **Zukunftsstrategie ökologischer Landbau (ZÖL)**. Zentrales Instrument zu deren Umsetzung ist das BÖLN, z.B. mit den Dialog- und Vernetzungsangeboten der Demonstrationsbetriebe.

Das Netzwerk

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat aus knapp 32.000 Öko-Betrieben zuletzt 290 **Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau** ausgewählt. Sie zeigen durch Führungen, Hoffeste und Aktionstage allen Interessierten (Verbraucherinnen und Verbrauchern, Familien, Kitas, Schul- und Berufsschulklassen, Auszubildenden, Umstellungsinteressierten, Praktikerinnen und Praktikern), was ökologischen Landbau ausmacht.
www.demonstrationsbetriebe.de
www.oeko-einblick.de

Der Hof

Kontakt zur Friesischen Schafskäserei:
Monika und Redlef Volquardsen
Kirchdeich 8
25882 Tetenbüll, SH
Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-006
Tel.: 04862-3 48 / Fax: -10 42 12
info@friesische-schafskaeserei.de
www.friesische-schafskaeserei.de



Mehr Infos und
Betriebsspiegel



HERAUSGEBER

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn
boeln@ble.de
www.ble.de

STAND

Oktober 2020

KONZEPT & REDAKTION

m&p: public relations, Bonn

GESTALTUNG

design.ideo, büro für gestaltung, Erfurt

BILDNACHWEIS

Friesische Schafskäserei

Das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Friesische Schafskäserei

Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau

Einblick in die Ökolandwirtschaft

demonstrationsbetriebe.de

Die Schafe von Eiderstedt

Schafskäse hat in Nordfriesland und in der Familie Volquardsen eine lange Tradition. In der Friesischen Schafskäserei im nord-deutschen Tetenbüll wird das Zusammenspiel von Ökolandbau und Naturschutz dabei täglich gelebt.

„Unsere Ostfriesischen Milchschafe leisten ihren Beitrag zum Erhalt einer einzigartigen Naturlandschaft“, sagt Redlef Volquardsen. „Zugleich liefern sie hochwertige Lebensmittel aus ökologischer Landwirtschaft.“ Die vielfältige Produktpalette reicht von beliebten Schafskäse-Spezialitäten aus der hofeigenen Käserei über Wurstwaren und erstklassiges Lammfleisch bis zu gegerbten Schaffellen und Wolle.

Milch aus Grünlandwirtschaft

Monika und Redlef Volquardsen haben 2003 begonnen, den elterlichen Bioland-Rindermastbetrieb Schritt für Schritt zu einem Milchschaferhof mit Hofkäserei und Direktvermarktung umzuwandeln. Nach Bioland-Richtlinien bewirtschaften sie 66 Hektar Dauergrünland, auf denen 120 Ostfriesische Milchschafe, 100 Lämmer und im Sommer 120 Pensionsrinder weiden. Mit Liebe und Sorgfalt wird die gesamte Milch der 120-köpfigen Schafherde in der eigenen Hofkäserei verarbeitet. Der alte Gewölbekeller ist die sogenannte „Schatzkammer“ der Schafskäserei. Hier wird den verschiedenen Käsesorten ihr einzigartiger Charakter verliehen, wie etwa dem „Tetenbüller“, einem beliebten Schnittkäse aus eigener Erzeugung.

Hofladen geöffnet:

Mo – Fr
10 bis 18 Uhr
sowie Sa
10 bis 14 Uhr



Das saftige Grünland mit seinen breiten Wassergräben und Tümpeln sorgt dabei nicht nur für besonders schmackhafte Milch, sondern dient auch zahlreichen Tier- und Pflanzenarten als Lebensraum. Um das sensible Biotop nicht nur für den eigenen Betrieb zu nutzen, sondern darüber hinaus zu schützen, engagieren sich die Volquardsens stark bei der Entwicklung und Erprobung von neuen Vertragsnaturschutzprogrammen.

Entdeckungsreisen mit Schafen

Die besondere Lage der Friesischen Schafskäserei ist für viele ein Grund, dort einmal vorbeizuschauen. „Bei uns können Interessierte das Zusammenspiel von Ökolandbau und Naturschutz miterleben“, sagt Monika Volquardsen. Unter dem Motto „Entdeckungsreise mit allen Sinnen“ gibt es regelmäßig Führungen. Gäste erhalten Einblicke in Betriebskreisläufe, Ökolandbau und Naturschutz. Nach einem Besuch bei den Schafen, des Reifekellers und der Käserei folgt eine Käseverkostung. Führungen ohne Voranmeldung gibt es von Mai bis Oktober dienstags und freitags um 15 Uhr, im Juli und August zusätzlich jeden Donnerstag zur gleichen Zeit. Ebenso können individuelle Gruppen-Termine vereinbart werden.

66 ha

Grünland

120

Schafe

10+

Käsesorten aus der eigenen Käserei

